

## Allgemeine Informationen

Wenn Ihnen die Entwicklung Ihres Kindes Fragen aufgibt, können Sie sich an eine unserer Stellen wenden.

Sie als Eltern haben die Möglichkeit, unabhängig von der Schule mit uns Kontakt aufzunehmen. Bei einer Anmeldung durch die Lehrperson muss das Einverständnis der Eltern vorhanden sein.

Alle Beratungs- und Therapieangebote sind freiwillig, vertraulich und für Sie kostenlos. Kanton, Gemeinde und IV finanzieren die Schuldienste.

Wir möchten Ihrem Kind die bestmöglichen Entwicklungsbedingungen verschaffen, damit es seine Persönlichkeit und seine Fähigkeiten individuell entfalten kann.

## Unser Einzugsgebiet

Altishofen, Buchs, Dagmersellen, Ebersecken, Egolzwil, Langnau, Nebikon, Pfaffnau, Reiden, Richenthal, Roggliswil, St. Urban, Schötz, Uffikon, Wauwil, Wikon

## Adressen

Logopädischer Dienst  
Obere Kirchfeldstrasse 4  
6252 Dagmersellen  
Telefon 062 / 748 55 00

Psychomotorische Therapiestelle  
Baselstrasse 59  
6252 Dagmersellen  
Telefon 062 / 756 28 10

Schulpsychologischer Dienst  
Zügholzstrasse 2  
6252 Dagmersellen  
Telefon 062 / 756 40 89



## Schuldienste Kreis Dagmersellen

Logopädischer Dienst  
Psychomotorische Therapiestelle  
Schulpsychologischer Dienst



Dagmersellen

## Logopädischer Dienst



Haben Sie als Eltern Fragen zur Sprache Ihres Kindes? Wir beraten Sie gerne, wenn Ihr Kind

- zwischen 2 und 3 Jahren nur wenige Wörter spricht.
- nach einer sprachlichen Aufforderung nicht entsprechend reagiert.
- zwischen 3 und 4 Jahren von aussenstehenden Personen nicht verstanden wird, weil es Schwierigkeiten mit der Laut- und Satzbildung hat.
- nicht fließend spricht und häufig an Satzanfängen oder Wörtern hängen bleibt.
- immer eine heisere Stimme hat oder näsel.
- Schwierigkeiten beim Erwerb der Schriftsprache hat.

Möchten Sie mehr Informationen? Unser Angebot umfasst Abklärung, Beratung und individuelle Therapie.

## Psychomotorische Therapiestelle



Sie als Eltern sind schon längere Zeit verunsichert, weil Ihre Tochter oder Ihr Sohn sich anders als andere bewegt. Sie beobachten Ihr Kind und sehen, dass es zum Beispiel

- ständigen Bewegungsdrang verspürt und nie zur Ruhe findet.
- in Alltagshandlungen ungeschickt ist.
- sich nicht altersentsprechend neugierig, sondern ängstlich und zurückhaltend verhält.
- kein Interesse für Zeichnen und Basteln zeigt.

Solche Umstände können zu Misserfolgen führen und eine Aussenseiterrolle im Kreis Gleichaltriger provozieren. Dies löst Frustrationen aus, unter denen Ihr Kind leidet.

Wenden Sie sich an die Psychomotorische Therapiestelle, wenn Ihr Kindergarten- oder Unterstufenkind mit diesen Problemen kämpft.

Wir Psychomotorik-Therapeutinnen bieten Abklärung, Beratung und Therapie an. Selbstverständlich stehen wir für weitere Auskünfte zur Verfügung.

## Schulpsychologischer Dienst



Möchten Sie verstehen, weshalb Ihr Kind im Kindergarten oder in der Schule

- in einzelnen Bereichen überfordert oder unterfordert ist.
- oft nicht ausdauernd und konzentriert arbeiten kann.
- Anforderungen ausweicht, sich wenig zutraut, häufig bedrückt und traurig wirkt.
- oft in Streitigkeiten verwickelt ist, ausgrenzt oder ausgegrenzt wird.

in der Familie

- ihre Familienregeln oder getroffene Abmachungen häufig nicht akzeptiert.
- ihre Trennung oder Scheidung als belastend erlebt.

Wenn Sie ihr Kind in diesen Anliegen unterstützen möchten, haben wir folgende Angebote für Sie:

- Abklärung von intellektuellen Stärken und Schwächen
- Lernberatung
- Erziehungsberatung
- Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen bei persönlichen Fragen und Krisen
- Therapiegruppe für Kinder in Trennungs- und Scheidungssituationen
- Vermittlung von anderen Fach- und Beratungsstellen